

Spitzenplätze gehalten

Drei Spiele in der Hinrunde im Fußball-Unterhaus stehen aus – dann könnten drei „Halbzeitmeister“ – Flachau, St. Veit und St. Johann – jubeln.

Maishofen – St. Veit 4:4 (4:3)

Ein dramatisches Spiel mit sieben Toren in der ersten Halbzeit, mit gelb-roten Karten für die Maishofener Aberger (45.) und Maahs (75.), mit einem späten Ausgleich der St. Veiter durch Rechner (er hatte sein Team schon frühzeitig mit 1:0 in Führung gebracht) und einer roten Karte für den St. Veiter Fartek in der Schlussminute.

Die Aufsteiger in die 1. Klasse Süd behalten somit ihre „weiße Weste“. Nächster Prüfstein ist Uttendorf (4., zuletzt 3:3 gegen St. Martin/L.) Rauris (9.) und Altenmarkt (8.) sind die Gegner im Restprogramm der Hinrunde.

In der 69. Minute des Derbys zwischen Bad Gastein und Altenmarkt gingen die Hausherrn durch Karakaya in Führung. 60 Sekunden später glich Prehal zum 1:1-Endstand aus.

Spannend auch das Derby zwischen Radstadt und Eben, dass die starken Aufsteiger aus Radstadt (3.) gegen die Nachzügler aus Eben (11.) 2:1 gewannen (Rettenwender 37., Sendlhofer 65.; Haid 70.).

Einseitiger verlief das Match von Bad Hofgastein (7.) gegen Schlusslicht Wald: 4:0.

Flachau – St. Martin 2:2 (2:0).

In der 2. Klasse Süd hat die Cup-Sensationself St. Martin Spitzenreiter Flachau eine Punkt abgeknöpft. Die Tabellenführer wählten sich auf der Siegerstraße (Mooslechner 14., Jäger 21.). Die Martiner schlugen nach dem Wechsel zurück (Selimovic 60., Wieser 69.) und kamen zu einem verdienten Punkt. Der Ausschluss von Lackner (Flachau, 89.) hatte keine spielentscheidenden Auswirkungen mehr.

In der Tabelle schlossen die Mariapfarrer (2:0 über gute Kleinarler) punktemäßig auf. Im



Die Kicker aus St. Martin haben sich als einziges Pongauer Team – mit einem Heimsieg über Plainfeld (im Bild die Torschützen Markus Dygruber und Christian Pichler), für das Viertelfinale im Salzburger Stiegl-Fußball-Landescup qualifiziert. Die Auslosung für die nächste Runde erfolgt 2009. Spieltag ist der 22. April. Mögliche Gegner wären unter anderem Hallein, Grödig oder Neumarkt. Pfarrwerfen verlor gegen Strobl überraschend deutlich 0:7. Der TSV McDonald's St. Johann glich bei Titelverteidiger Hallein in der 94. Minute durch Lelic zwar zum 2:2 aus, verlor aber im Elfmeterschießen mit 8:9.

Bild: SW/PRIVAT

Fernduell um den Halbzeitmeistertitel kommt es am drittletzten Spieltag der Hinrunde zu den Spielen Kleinarl – Flachau und Zederhaus – Mariapfarr. In der elften Runde haben die Mariapfarrer gegen Flachau Heimvorteil. Die Filzmooser, in Runde zehn Gegner von Mariapfarr, setzten sich in einem packenden Partie gegen Zederhaus 3:2 durch.

Forstau kam zu Hause gegen Muhr mit 1:7 ordentlich unter die Räder.

St. Johann 1b–Taxenbach 3:0 (1:0).

„Heuer leisten wir uns keine Umfaller und holen den Titel in der 2. Klasse Südwest“, gibt sich die zweite Mannschaft der TSV St. Johann zuversichtlich. Seit acht Runden läuft auch alles nach Wunsch. Da Verfolger Lenzing in Mühlbach/Hkg. über ein 1:1 nicht hinaus kam, vergrößerte sich in der Tabelle der Vorsprung. Die Lenzinger sind die nächsten Gegner der St. Johanner. In dem Spiel fällt vermutlich die Vorentscheidung über den „Halbzeitmeister“.

Großarl schlug, durch zwei Gfrerer-Tore, Niedersill mit 2:0 und kletterte auf Platz zwei. Schlusslicht der Liga bleibt vorerst Goldegg, nach einem 1:6 ge-

gen Neukirchen. Die Liga-Neulinge breiten sich intensiv auf das „Kellerduell“ am 27. September in Bruck vor.

Konkordia gewann in Dienten 2:1, nach Halbzeit-Rückstand.

NÄCHSTE RUNDE

Freitag, 19. Sept, 19 Uhr: Seekirchen – St. Johann, Rußbach – Forstau. **19.30 Uhr:** Goldegg – Saalbach (in Schwarzach)

Samstag, 20. Sept, 14 Uhr:

Bischofshofen – Anthering.

15 Uhr: Lessach – Filzmoos. 16 Uhr: Tamsweg – Schwarzach, Dorfgastein – Wagrain.

17 Uhr: Wald – Radstadt, St. Veit – Uttendorf, Altenmarkt – Hollersbach, Eben – Bad Gastein. St. Martin/T. – Annaberg, Bruck – Mühlbach/Hkg., Lenzing – St. Johann 1b, Konkordia – Neukirchen.

Sonntag, 21. Sept, 17 Uhr: Bramberg – Pfarrwerfen, Hüttschlag – Maria Alm, St. Martin/L. – Hofgastein, Kleinarl – Flachau, Taxenbach – Großarl, Niedersill – Dienten.

Tennis-Routiniers verpassten Aufstieg

Sowohl die Damen 50 des ESV Bischofshofen wie die Herren 35 von RW Bad Hofgastein verpassten nach Erfolgen auf Landesebene den Aufstieg in „ihre“ Tennis-Staatsligen. Dies gelang den Herren 45 aus Neumarkt, mit den Pongauern Erich und Gerald Mild sowie Franz Lungelhofer.

LANDESAUSWAHL IN SCHWARZACH



Zur U-16-Bundesländer-Meisterschaft zählt das Aufeinandertreffen der Bundesländer-Auswahlen von Salzburg und Vorarlberg, das am 21. September ab 13 Uhr auf der Sportanlage Schwarzach stattfindet. Die Salzburger Landesauswahl Mädchen trägt erstmals ein Heimspiel im Pongau aus und damit ergibt sich die Gelegenheit Spitzennachwuchsfußball in direkter Nähe zu verfolgen. Die Salzburgerinnen möchten als Tabellensechster ihr Punktekonto gegen die Gäste aus Vorarlberg (9.) unbedingt erhöhen und sind leicht zu favorisieren. Im Kader stehen neben den aktuellen U-17-Nachwuchs-Nationalspielerinnen Laura Feiersinger, Sarah Sturm und Sarah Zadrazil (alle USK Hof) mit Lokalmatadorin Isabella Dujmenovic vom SV Schwarzach und Katharina Unger vom SC Bad Hofgastein auch zwei Pongauer Talente.

Bild: SW/PRIVAT